VORTRAG

Blick zurück in der Krise?

Historisches Erinnern an und gegenwärtige Selbstverständigung über Demokratie

Donnerstag, 12. November 2026



Silke Mende | Demokratie in Gefahrt / Universität Heidelberg/KuM | AdobeStock_713188751

PRÄSENZ

Inhalt:
Unter dem Eindruck aktueller Krisendiskurse um Demokratie und Parlamentarismus erlaubt ein Blick auf das historische Erinnern an zentrale Wegmarken der deutschen Demokratiegeschichte Einsichten in gegenwärtige Debatten und Selbstverständnisse. Der **Vortrag** resümiert den **Umgang mit den drei jüngst begangenen großen Demokratiejubiläen in Deutschland: 175 Jahre 1848er-Revolution, 75 Jahre Grundgesetz sowie 35 Jahre friedliche Revolution und Mauerfall**. Er fragt nach den prägenden Narrativen und politisch-gesellschaftlichen Dynamiken im öffentlichen Gedenken sowie den damit verbundenen geschichtswissenschaftlichen Deutungsangeboten.
Dabei werden drei übergreifende Gemeinsamkeiten deutlich: Erstens, eine **gestiegene Sensibilität** für demokratiegeschichtliche Leerstellen und Marginalisierungserfahrungen; zweitens, **eine größere Aufmerksamkeit** gegenüber radikal- und direktdemokratischen Elementen demokratischer Teilhabe; und schließlich, drittens, **eine herausgehobene Bedeutung von Bezügen und Kategorien „jenseits des Nationalstaats“**.

Landeszentrale für politische Bildung
Außenstelle Freiburg
Rathausgasse 33, 79098 Freiburg
Tel. 0761/20773-0 | freiburg@lpb.bwl.de | www.lpb-freiburg.de

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

VORTRAG

Prof.in Dr. Silke Mende ist Professorin für Zeitgeschichte am Historischen Seminar der Universität Heidelberg.

Der Vortrag ist eine gemeinsame Veranstaltung der Pädagogischen Hochschule Freiburg, des Colloquium politicum der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg. Er ist Teil des Geschichtsdidaktischen Kolloquiums der Pädagogischen Hochschule und wird kofinanziert aus Mitteln der Gleichstellungskommission der Fakultät für Kultur- und Sozialwissenschaften.

Termin:

Donnerstag, 12. November 2026, 18:00 Uhr - 20:00 Uhr

Leitung:

Prof. Dr. Michael Wehner, Leiter LpB BW, Außenstelle Freiburg

Kontakt:

Freiburg Verwaltung, E-Mail: freiburg_verwaltung@lpb.bwl.de

Ort:

LpB Freiburg, Lina-Wäldin-Saal
Rathausgasse 33
79098 Freiburg

Gebühren:

die Teilnahme ist kostenfrei

Seminar-Nr.: **51/46a-26 (Bei Rückfragen bitte angeben)**

Zur Anmeldung:

Keine Anmeldung erforderlich

Landeszentrale für politische Bildung
Außenstelle Freiburg
Rathausgasse 33, 79098 Freiburg
Tel. 0761/20773-0 | freiburg@lpb.bwl.de | www.lpb-freiburg.de

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

VORTRAG

Kooperationspartner:

Albert-Ludwig-Universität Freiburg

Pädagogische Hochschule Freiburg

Landeszentrale für politische Bildung
Außenstelle Freiburg
Rathausgasse 33, 79098 Freiburg
Tel. 0761/20773-0 | freiburg@lpb.bwl.de | www.lpb-freiburg.de

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg